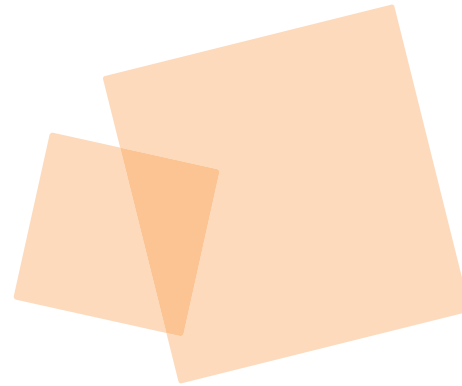


Psychotherapie hilft, ...

- bestehende Leidenszustände und Symptome zu lindern oder zu beseitigen
- Botschaften der Psyche zu verstehen
- Gesundheit, Reifung und persönliche Entwicklung zu fördern
- Selbstwertgefühl und Lebensfreude zu steigern

Kosten der Psychotherapie

Bei krankheitswertigen Störungen ist eine Kostenübernahme durch die Sozialversicherung teilweise oder gänzlich möglich.



Wann kann
PSYCHOTHERAPIE
SÄUGLINGEN,
KINDERN,
JUGENDLICHEN
und FAMILIEN
helfen? _____



Löwengasse 3/3/4, 1030 Wien
T +43.1.512 70 90 | F +43.1.512 70 90.44
oebvp@psychotherapie.at | www.psychotherapie.at



Wann kann PSYCHOTHERAPIE SÄUGLINGEN, KINDERN, JUGENDLICHEN und FAMILIEN helfen? _____

Psychotherapie ist ein wissenschaftlich fundiertes Heilverfahren. Krankheiten, Symptome oder Leidenszustände sind demnach entweder Ursache oder Ausdruck von biopsychosozialem Ungleichgewicht.

Psychotherapie findet im geschützten Rahmen unter absoluter Verschwiegenheitspflicht statt.

Besonders bei Säuglingen, Kindern und Jugendlichen drückt sich psychisches Leid häufig in Verhaltensauffälligkeiten, körperlichen Symptomen oder schulischen Problemen aus.

11 Gründe, mit Ihrem Kind eine Psychotherapeut:in aufzusuchen:

Ihr Kind ...

- ist oft scheinbar grundlos bedrückt, traurig und zurückgezogen
- leidet unter Ein- und Durchschlafstörungen
- leidet an besorgniserregenden Veränderungen des Appetits (Verdacht auf Essstörung)
- zeigt körperliche Symptome wie häufiges Bauchweh, Kopfschmerzen ohne medizinisch organische Ursache
- leidet an Konzentrationsschwäche oder plötzlichem Leistungsabfall in der Schule
- ist auffällig schüchtern oder hat Kontaktschwierigkeiten mit Gleichaltrigen
- reagiert vermehrt aggressiv gegen Andere oder sich selbst
- fürchtet sich übermäßig vor Personen, Tieren oder sozialen Situationen
- neigt zum zwanghaften Verhalten
- neigt zum Suchtverhalten (z.B.: Alkohol, illegale Substanzen, Glücksspiel, usw.)
- zeigt auffälliges Medienkonsumverhalten

Sie sollten mit Ihrem Kind unbedingt psychotherapeutische Hilfe aufsuchen, wenn

- familiäre Veränderungen bzw. schwere Krankheiten oder Verluste innerhalb der Familie zu verarbeiten sind
- es in der Entwicklung verzögert oder auffällig ist
- es organisch krank ist und psychische Unterstützung braucht, um seine Situation bewältigen zu können
- es körperlichen oder psychischen Übergriffe ausgesetzt war oder ist
- es sich selbst verletzt oder Selbstmordgedanken äußert
- es vermehrt negative Gedanken und Gefühle hat

Wichtige Voraussetzungen für eine Psychotherapie sind:

- der Behandlungsbedarf
- die Freiwilligkeit
- die Bereitschaft zur Veränderung

Eine Säuglings-, Kinder- oder Jugendlichenpsychotherapie braucht in diesem Zusammenhang auch die Mitarbeit der Erziehungsberechtigten oder Bezugspersonen.

